



An den Vorsitzenden des BA 12
Herrn Werner Lederer-Piloty
BA-Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

D-II-BA

Tal 13
80331 München
Telefon: 089 24208381
Telefax: 089 22802674
Dienstgebäude:
Tal 13
Zimmer: 501
Sachbearbeitung:
ba.it@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
0262.9-13-0011

Datum
18.10.2019

Mehr digitale Effizienz für die Bezirksausschüsse

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06337 des BA 12
vom 04.06.2019

Sehr geehrter Herr Lederer-Piloty,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit o.g. Antrag fordert der Bezirksausschuss 12, die digitale Infrastruktur der Bezirksausschüsse weiter zu verbessern. Zur Begründung verweist der BA in seinem Antrag darauf, dass die Unterlagenverwaltung vor wenigen Jahren auf digitale Medien umgestellt wurde. Der BA ist der Auffassung, dass das Handling deutlich erleichtert werden könnte.

Seit dem Beginn des digitalen Arbeitens mit der Kooperationsplattform „Alfresco“ in den Bezirksausschüssen wurden auch dank der Anregungen der Bezirksausschüsse viele Verbesserungen erzielt. Mittlerweile haben 71% der Mitglieder des BA 12 ihren Verzicht auf einen Papierversand von Unterlagen erklärt. Gleichwohl sind wir dankbar für weitere Anregungen und Vorschläge aus den Reihen der Bezirksausschüsse.

Zu Ihren Forderungen im Einzelnen:

1. Reduzierung des Speicherbedarfs von Textdokumenten

Wir bemühen uns, einen Kompromiss zwischen der Lesbarkeit der Dokumente und der Dateigröße herzustellen. Um die Lesbarkeit der Vorlagen zu gewährleisten, ist eine entsprechende Auflösung notwendig. Dies zieht einen erhöhten Speicherbedarf der Dateien nach sich. Dateigrößen von über 20 oder 30 MB sind derzeit jedoch die Ausnahme.

2. Lesbarkeit der Scans verbessern

Um die Lesbarkeit zu verbessern muss die Auflösung erhöht werden. Dies ist grundsätzlich möglich, zieht jedoch wie bereits in 1. angeführt, einen erhöhten Speicherbedarf nach sich. Hier gilt es stets abzuwägen.

3. Unterlagen aufsplitten um Speicherplatz zu sparen

Durch das Aufsplitten von Unterlagen können mehrere kleine Dateien erzeugt werden, die Gesamtgröße der Sitzungsvorlage bleibt naturgemäß gleich. Es wird zu bedenken gegeben, dass durch ein Aufsplitten der Sitzungsunterlagen ein Tagesordnungspunkt tendenziell eher unübersichtlich wird. Im konkreten Fall können Sie gerne im Vorstand eine Handhabung in Abstimmung mit der BA-Geschäftsstelle vereinbaren.

4. Konkreter Betreff in Verwaltungsvorlagen

Eine übersichtliche Darstellung der zu behandelnden Gegenstände ist uns ein wichtiges Anliegen. Derzeit überarbeiten wir sukzessive alle Verwaltungsvorlagen. So wurden beispielsweise die Anhörungen zu verkehrsrechtlichen Anordnungen bereits umgestellt. Die BA-Abteilung arbeitet deshalb in Abstimmung mit den Fachreferaten daran, die Sitzungsunterlagen für die Sitzungen der Bezirksausschüsse nach und nach so zur Verfügung zu stellen, dass diese durchsuchbar sind. Diese Umstellung ist jedoch mit einem hohen Aufwand für die Fachreferate verbunden und kann daher nicht kurzfristig erfolgen.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 06337 des Bezirksausschusses 12, Schwabing-Freimann vom 04.06.2019 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Eckhardt